

## Einladung

Klinisches Ethikkomitee



## Im Spannungsfeld zwischen ärztlicher Indikation und Patientenautonomie

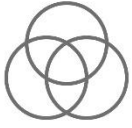
Mittwoch, 25. November 2020  
16.30 bis 18.30 Uhr

Berthold Beitz Saal  
Alfried Krupp Krankenhaus  
Rüttenscheid

Beim diesjährigen Ethiknachmittag sollen die Themen Verbindlichkeit von Patientenverfügungen sowie rechtliche und ethische Abgrenzung von passiver und indirekter Sterbehilfe im Mittelpunkt stehen.

Was ist dem Arzt erlaubt, was ist sogar rechtlich und ethisch geboten? Wo liegen aber auch die Grenzen der Patientenautonomie?

Unser Gast, der Medizinethiker Dr. med. Gerald Neitzke von der MH Hannover, wird uns auf seine bekannte klare Präsentationsweise durch diese komplizierte Thematik führen und mit Fallbeispielen auch die Diskussion mit dem Publikum suchen.



## Programmablauf

16.30 Uhr

Begrüßung und Einführung

Rolf R. Diehl

16.40 Uhr

Im Spannungsfeld zwischen ärztlicher Indikation und Patientenautonomie

Gerald Neitzke

17.30 Uhr

Publikumsdiskussion und Präsentation eigener Ethikfälle

Rolf R. Diehl und Thomas Urban

18.00 bis 18.30 Uhr

Ausklang mit Imbiss

Referent

Dr. med. Gerald Neitzke

Arzt und Medizinethiker

Institut für Geschichte, Ethik und Philosophie der Medizin

der Medizinischen Hochschule Hannover und Akademie für Ethik in der Medizin e.V.

Anmeldung

Aufgrund der Corona-Schutzverordnung ist die Teilnehmerzahl auf 35 Personen beschränkt.

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung (Name, Vorname, Heimatadresse, Telefon-Nummer)

bis zum 15. November 2020 möglich:

[rolf.diehl@krupp-krankenhaus.de](mailto:rolf.diehl@krupp-krankenhaus.de)

Im Spannungsfeld zwischen ärztlicher Indikation und Patientenautonomie

Klinisches Ethikkomitee

Mittwoch, 25. November 2020

16.30 bis 18.30 Uhr

[ethikkomitee@krupp-krankenhaus.de](mailto:ethikkomitee@krupp-krankenhaus.de)